

Die Entwicklung der Adlerschen Theorie entlang seiner frühen Schriften **Vortrag und Workshop zur Alfred Adler Studienausgabe Band 1**

Dies ist der Auftakt einer Veranstaltungsreihe, in der wir uns damit auseinandersetzen und den Blick dafür schärfen wollen, welche Rolle die Individualpsychologie in unserer heutigen Arbeit, in Denken, Haltung und beruflicher Identität spielt. Dazu gehört unseres Erachtens die Auseinandersetzung mit den historischen Wurzeln, den aktuellen Strömungen und der dazwischen stattgefundenen Entwicklung der Individualpsychologie.

Der Vortrag zur „Geschichte der Individualpsychologie“ widmet sich vor allem der Herausbildung der Adlerschen Theorie, wie er sie in Auseinandersetzung mit Freud bis 1912 entwickelt hat und wie sie im 1. Band der Studienausgabe nachvollziehbar ist.

Im Samstagsseminar sollen dann die beiden Texte „Der psychische Hermaphroditismus“ (1910) und „Beitrag zur Lehre vom Widerstand“ (1911) erarbeitet werden. Mit dem „psychischen Hermaphroditismus“ gelingt Adler der Durchbruch zu seiner neuen Theorie für die normale und neurotische Entwicklung. Die Dynamik besteht in einem Schwanken zwischen dem Gefühl der Kleinheit und dem Streben nach Größe, beides bildet eine dynamische Einheit. „Psychischer Hermaphroditismus“ meint dieses Schwanken, ausgedrückt mit den Klischees der kulturell vermittelten und bewerteten Geschlechtsrollen, in denen weiblich als schwach und minderwertig, männlich als stark und überlegen gilt.

Im „Beitrag zur Lehre vom Widerstand“ setzt sich Adler mit einem behandlingstechnischen Thema auseinander. Nähe und Distanz zu Freud sind darin besonders deutlich zu sehen. Mit Freud sieht Adler in Widerstand und Übertragung einen zentralen Ansatzpunkt der Therapie, hat aber eigene Auffassungen über deren Quelle und die Interpretation von „Liebesübertragung“.

Referentin: Dipl.-Psych. Dr. Almuth Bruder-Bezzel (Berlin), Psychoanalytikerin DGIP/DGPT



Programm:

1. Vortrag am Freitag, 31.10.2008, 19.00 – 21.00 Uhr:
Zur Geschichte der Individualpsychologie.
2. Workshop am Samstag, 1.11.2008, 10.00 – 13.00 Uhr:
Erarbeitung von zwei Adler-Texten (Workshop):
 - a) 1910: Der psychische Hermaphroditismus im Leben und in der Neurose. Studienausgabe Bd. 1, S. 103–113
 - b) 1911: Beitrag zur Lehre vom Widerstand. Studienausgabe Bd. 1, S. 213–222

Veranstaltungsort ist das Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln, Theodor-Heuss-Ring 36, 50668 Köln.

Zielgruppe/Teilnehmerkreis: Alle an der Entwicklung der Individualpsychologie Interessierten, Berater, Therapeuten, Ausbildungskandidaten. Die vorherige Lektüre der Adler-Texte ist erwünscht.

Kosten: 10,- € für den Vortrag, 20,- € für den Workshop, 25,- € für beides zusammen.
Zahlbar an der Kasse vor Ort.

Anmeldung: Bitte richten Sie Ihre verbindliche Anmeldung an die Alfred-Adler-Akademie, Marktstraße 12, 99867 Gotha, Tel./Fax 03621–29691, E-Mail: alfred-adler-akademie@dgip.de

Anmeldeschluss: 25.10.2008